



JUGENDDANKOPFER 2023

JUGEND SAMMELT FÜR JUGEND

DAS JUGENDDANKOPFER DER
EVANGELISCHEN JUGEND IN SACHSEN



JAHRESSPENDENPROJEKT:

ARISE AND SHINE.
WO JUGENDLICHE WACHSEN KÖNNEN.
JUGENDZENTRUM IN LALITPUR, NEPAL

ARISE AND SHINE. WO JUGENDLICHE WACHSEN KÖNNEN.

Jugendzentrum in Lalitpur, Nepal

Träger des Projektes vor Ort:

„Arise and Shine Nepal“

Shanti Marga, Ward no. 18

Sainbu Bhainsepati Lalitpur, NEPAL

www.ariseandshine.org.np

Kooperationspartner in Deutschland:

Sächsischer Jugendverband

„Entschieden für Christus“ (SJV-EC)

Hans-Sachs-Straße 37, 09126 Chemnitz

Arise and Shine ist ein Projekt, das sich an Jugendliche im Alter von 13 bis 18 Jahren in der Stadt Lalitpur, Nepal, richtet. Es wurde 2009 unter einfachen Gegebenheiten von Joshua Limbu gegründet. Dabei wurde und wird gezielt an die Situation angeknüpft bzw. auf die Bedürfnisse der Jugendlichen eingegangen. Das Leben der jungen Menschen in Nepal ist durch verschiedene Schwierigkeiten geprägt. Dazu zählen auch Auswirkungen von Naturkatastrophen, wie Erdbeben. Grundlegend ist jedoch die „zerbrochene oder hoffnungslose“ Situation, wie sie von vielen Nepalesen beschrieben wird. Viele Jugendliche geraten in zwischenmenschliche Beziehungen, die ihnen schaden z. B. im Zusammenhang mit Drogenmissbrauch, Kleinkriminalität, aber auch Mobbing.

Das Jugendzentrum Arise and Shine ist im Verlauf der Jahre gewachsen und wird von Haupt- und Ehrenamtlichen geführt. Es bietet ein sicheres, gesundes und friedvolles Umfeld. Die Mitarbeitenden möchten auf die Gegebenheiten vor Ort eingehen bzw. präventiv handeln, damit Jugendliche Perspektiven erhalten und erst gar nicht auf die schiefe Bahn geraten. Es bestehen Beziehungen zu jungen Menschen und Eltern sowie zu Leitern sowohl nicht-christlicher als auch christlicher Gemeinschaften. Daneben ist das Jugendzentrum Teil eines Netzwerkes

lokaler Kirchengemeinden sowie anderer Jugendorganisationen in Nepal und es besteht eine Zusammenarbeit mit lokalen Behörden.

Es existieren bereits andere Angebote, u. a. von Schulen und NGOs. Allerdings sind diese Einrichtungen eher programm- und ergebnisorientiert. Das Prinzip des Jugendzentrums hingegen – Einbeziehen und Befähigen. Dies führt auch zu dem Motto von Arise and Shine: „Leading young people to a better adult life.“ (Junge Menschen zu einem besseren Leben als Erwachsene führen.) Je nach Saison werden täglich zwischen 30 und 40 junge Menschen begleitet. Die Jugendlichen können täglich vorbeikommen. Es gibt beispielsweise kulturelle Austauschprogramme, Sportangebote, Musik- und Computerkurse, Hausaufgabenbetreuung, Einzel- und Gruppenberatungen sowie Programme zur Entwicklung von Lebens- und Führungskompetenzen. Weiterhin gibt es Angebote für Eltern, um sie im Umgang mit ihren Kindern zu unterstützen. Der positive Einfluss des Jugendzentrums ist bereits in vielen Familien und in der Gesellschaft erlebbar.

Das Jugenddankopfer 2023 trägt dazu bei, dass ehrenamtliche Jugendliche in Lalitpur für ihre Aufgaben im Jugendzentrum geschult werden und ihre Fähigkeiten in das Projekt einbringen können.



Das Video „ARISE AND SHINE Nepal“ gibt Einblick in die Arbeit des Jugendzentrums. Es steht auf www.jugenddankopfer.de zur Verfügung.



Jahresspendenprojekt des Jugenddankopfers
der Evangelischen Jugend in Sachsen 2023:

ARISE AND SHINE. WO JUGENDLICHE WACHSEN KÖNNEN.

Jugendzentrum in Lalitpur, Nepal



ERFAHRUNGSBERICHTE

von Jugendlichen bei Arise And Shine



Samir Rai

„Ich war ziellos, hatte ein schlechtes Verhältnis zu meinen Eltern, wurde fehlgeleitet und zum Drogenmissbrauch verleitet. Ich begann vor etwa 3 Jahren, ins ANS (Arise and Shine) zu kommen und an Programmen wie dem wöchentlichen CST (Come See & Taste) und der täglichen Drop Zone teilzunehmen. Bei ANS erhielt ich regelmäßig Ermutigung, Liebe und Anleitung. Ich habe jetzt das Selbstvertrauen, um mit dem negativen Gruppendruck, dem ich in meinem täglichen Leben ausgesetzt bin, umzugehen. Ich habe jetzt ein besseres Verhältnis zu meinen Eltern. Ich habe mich auch beim Lernen deutlich verbessert. Ich habe jetzt einen Job und bin in der Lage, mich selbst und auch meine Familie finanziell zu unterstützen. Die Dinge, die ich im ANS gelernt habe, sind immer noch in meinem Berufsleben anwendbar. Jetzt habe ich einen guten Job, eine gute Familie und bin wirklich zuversichtlich, was mein Leben angeht.“



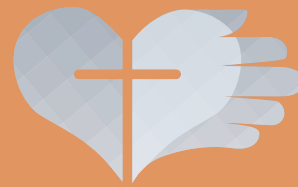
Pramila Sunuwar

„Ich war in der 10. Klasse. Es war sehr schwierig für mich, weil ich zu Hause keine Lernumgebung hatte. Ich hatte auch keine zusätzliche Nachhilfe. Ich konnte das SLC (School Leaving Certificate [Schulabschlusszeugnis]) nicht bestehen, was mich sehr enttäuscht hatte. Als ich ins Jugendzentrum Arise and Shine kam, war das ein sicherer Ort für mich. Das Jugendzentrum beriet mich und ermutigte mich, mit meinem Scheitern bei der SLC-Prüfung umzugehen. Ich versuchte erneut, zu den SLC-Prüfungen anzutreten, konnte aber aus verschiedenen Gründen nicht erfolgreich sein. Dadurch verlor ich sämtliche Hoffnung, wieder zurück zur Schule zu gehen. Ich hatte kein Ziel mehr im Leben. Aber ich wurde regelmäßig vom Jugendzentrum beraten und wieder ermutigt, es mit dieser Prüfung zu versuchen. Als das Hausaufgabenhilfeprogramm im Jugendzentrum begann, weckte es in mir wieder die Hoffnung, weiter zu lernen. Das Jugendzentrum gab mir die Möglichkeit, an diesem Programm teilzunehmen. Die Tutoren dieses Programms haben mir sehr gut geholfen. Ich habe in allen Fächern Hilfe bekommen. Ich begann mit einem Plan zu lernen. Ich habe hart gearbeitet, im Jugendzentrum wurde ich immer unterstützt und ermutigt, und in diesem Jahr konnte ich endlich die Prüfung bestehen. Vielleicht wäre es mir nicht möglich gewesen, diese Prüfung zu bestehen, wenn ich keine Unterstützung und regelmäßige Ermutigung durch das Jugendzentrum erhalten hätte. Ich glaube, es gibt viele junge Menschen wie mich, die eine solche Unterstützung brauchen. Ich hoffe, dass ich durch das Jugendzentrum auch in Zukunft regelmäßig bei meinem weiteren Lernen unterstützt werde...“

Arina Silwal

„Nachdem ich an Treffen des Programms CST (Come See & Taste) im Jugendzentrum Arise and Shine teilgenommen hatte, bin ich eine gute ZuhörerIn geworden und verstehe jetzt auch die Gefühle und Perspektiven anderer. Früher hatte ich ein Wutproblem, aber jetzt kann ich meine Wut leicht kontrollieren. Ich habe auch begonnen, andere zu ermutigen und positiver zu denken als früher. Ich habe viel Selbstvertrauen gewonnen.“





JUGENDDANKOPFER 2023

www.jugenddankopfer.de